

Frühstück mit Zukunft?!

Ein Gesprächsleitfaden für Lehrpersonen

Ausgangspunkt für das Philosophische Gespräch beim Klimafrühstück bieten sowohl die Einkaufserfahrungen der Schüler*innen sowie die Lebensmittel, die nun für den Genuss am Tisch bereitliegen. Die Kinder können davon ausgehend selbst Fragen formulieren, die von der Lehrperson festgehalten werden (z. B. auf der Tafel oder einem Flipchart) oder die Lehrperson versucht mit konkreten Fragen auf die philosophische Frage hinzulenken. Diese Fragen können zum Beispiel folgendermaßen aussehen:

- Wie war es für dich, klimafreundlich einzukaufen?
- Wie war es für dich, mit einem vorgegebenen Geldbetrag klimafreundlich einzukaufen?
- War dein Budget groß genug für deinen Einkauf oder hättest du mehr Geld benötigt?
- Hast du auch weniger klimafreundliche Lebensmittel gesehen?
- Wenn ja, hast du deren Preise mit den klimafreundlicheren Lebensmitteln verglichen?
- Glaubst du, wäre es mit deinem Budget leichter gewesen, weniger klimafreundliche Lebensmittel zu kaufen als klimafreundliche?
- Glaubst du, können es sich alle Menschen leisten, klimafreundlich einzukaufen?
- Warum denkst du, haben nicht alle Menschen gleich viel Geld für ihren Einkauf zur Verfügung?
- Findest du es gerecht, dass nicht alle Menschen frische, gesunde Lebensmittel kaufen können, die gut für den Planeten und für sie selbst sind?
- Was verstehst du unter dem Begriff ‚gerecht‘? Wo verwendest du den Begriff (noch)?

Die Philosophische Frage:

Wie müsste Einkaufen sein, damit es für alle Menschen gerecht ist – und auch für den Planeten?

Impulse, falls das Gespräch stockt:

- Kannst du ein Beispiel nennen?
- Verstehe ich dich richtig, dass ... ?
- Glaubst du, dass das für alle gilt?